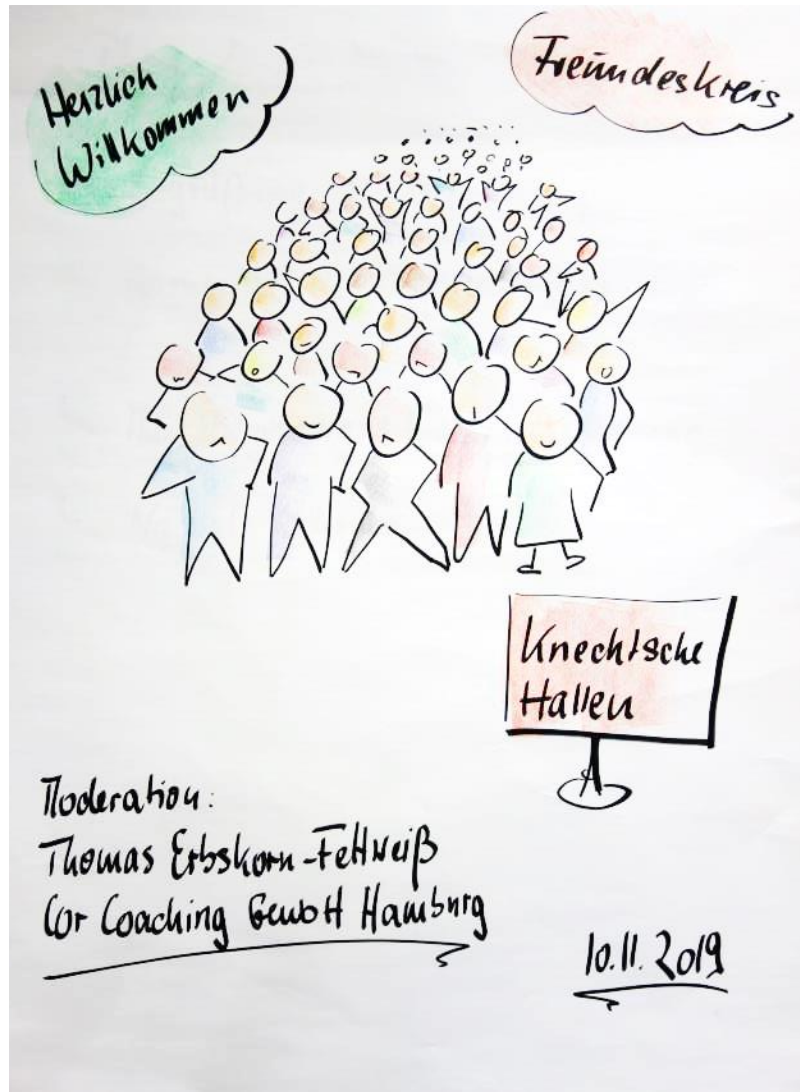




Plan

- Begrüßung & Einführung
- Marktplatz der Gegenwart & Zukunft
-
- Marktbegehung & Ergebnissicherung
- Nächste Schritte

Stand der Kritiken



(Ergebnisse)

zu, lieb', nicht laut genug

Rücksicht? Noch? Niemand!

Vereinsmitglieder als Basis berücksichtigen

Transparenz i. d. Öffentlichkeit

Vereinsziele: Wie weit reichen sie?

Betroffenheit zu gering ausgeprägt

Aufstellung in der Breite zu klein.

Von außen unklares Erscheinungsbild

Wichtige Player nicht involviert

Desinteressierte Dritte

Wildwuchs befürchtet

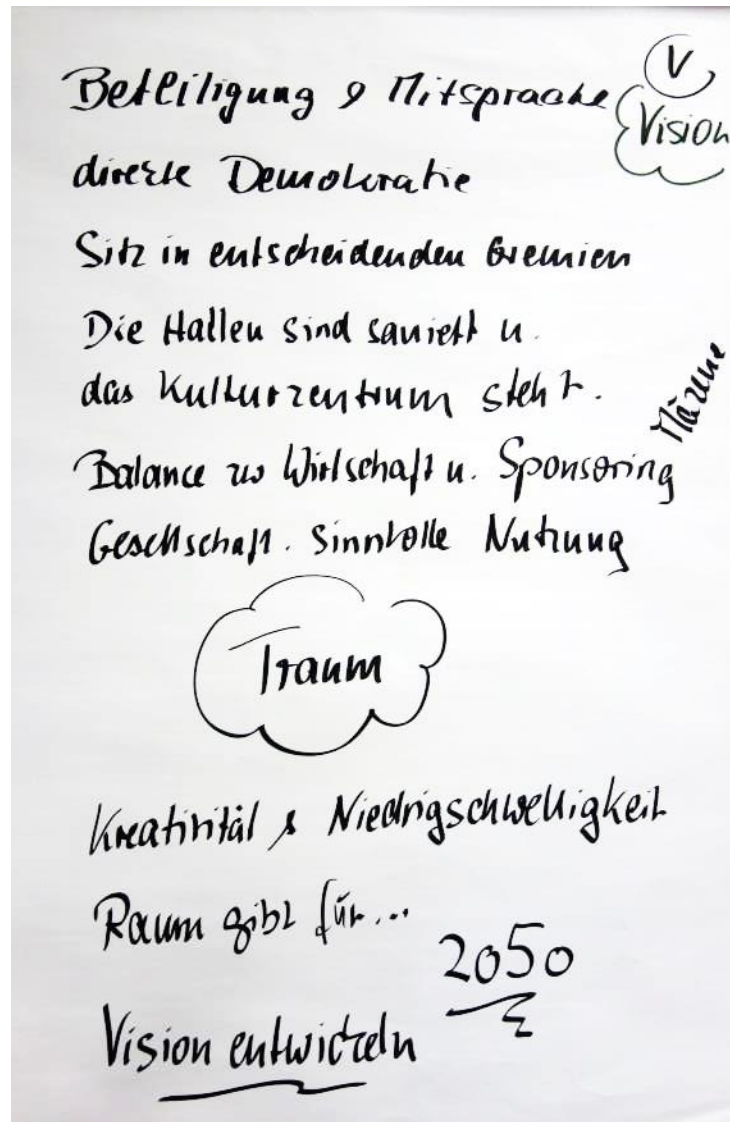
Was können wir selber tun?

Was können wir von andern erwarten?

Was müssen wir nach innen tun?

Was tun wir nach außen?





Stand der Realisierungen



Ergebnisse Realisierungen

- Audere Stadtentwicklungen
- Inner Wilkusbildung
- Nach bei Verwaltung & Politik keine Visionen
- Die Stadtplaner sind Ansprechpartner
- Entscheiden: Hallen oder Viertel?
- klare Forderungen zur Transparenz & Beteiligung
- Denkmalschutz
- Warten entwickelt seine eigene Dynamik
- Grenzen des Wohlwollens
- Art ziviler Ungehorsam
- Altersdurchschnitt senken
- Spielregeln
- Kampagnen, Aktionsformen

neuland

Logische Ebenen nach R. Dilts



Auf welchen Ebenen, glauben Sie, liegen schwerpunktmäßig die Probleme des Vereins?

Nächste Schritte

Kathrin

① Bericht am Stammtisch 12.11.2018 18⁰⁰

- Planung konkreter Aktionen
- Umsetzung - Entscheidung Berliner Str.

② Stand der Kritik nachbearbeiten, Vision auch

- Arbeitsgruppen bilden
- Maßnahmenplan entwickeln
- Strategieentwicklung

③ Presse kurzfristig informieren

④ Erweiterung der Blickfelds auf den

gesamten Stadtkumban herbeiführen

- Aktiver Akteur im Stadtkumban

⑤ Informationen aus der Stadtverwaltung einfordern
+ Runder Tisch.

⑥ Runder Tisch

- ☐ einfordern
- ☐ veranstalten
- ☐ aufführen

⑦ Im Stadtverordnetenkollegium
präsent sein Do 5.12.2018 18⁰⁰

3.

Anhang

Stand der Kritik

- Wer sind wir heute?
- Worauf sind wir stolz?
- Was können wir gut?
- Welche Werte bewegen uns?
- Was frustriert uns, auf welche Hindernisse sind wir gestoßen?
- Was gibt es kritisch anzumerken?
- Was können wir besser?

Stand der Visionen

- Wo stehen wir im Jahr 2025?
- Wer sind wir in 5 Jahren?
- Was haben wir dann geschafft?
- Wie haben wir uns dann entwickelt?
- Worauf kommt es wirklich an?

Stand der Realisierung 1

- Was tun wir, um diese Visionen zu verwirklichen?
- Welche Strategien, Ziele und Handlungspläne gilt es auszuarbeiten und zu verfolgen?
- Was können wir und wo sind unsere Grenzen?
- Was geht kurzfristig, und wofür brauchen wir einen langen Atem?

Stand der Realisierung 2

- In welchem Verhältnis stehen unsere Handlungspläne zu unseren Werten?

Großgruppenverfahren

- Zukunftskonferenz
 - ▶ Robert Jungk: Demokratisieren, Zukunft gestalten
 - ▶ Marvin Weisbord: Global denken, lokal handeln
- Open Space und Marktplatz
 - ▶ Harrison Owen: Die Energie der Pause nutzen
- World Café
 - ▶ David Isaacs, Juanita Brown: Kaffeehausatmosphäre
- Realtime Strategic Change RTSC
 - ▶ Kathleen Dannemiller: $UxVxE > W$ (Unzufriedenheit x Vision x erste Schritte > Widerstand)
- Gesundheitsfabrik
 - ▶ Tom Erbskorn-Fettweiß, CCG: Gesundheitswerkstatt als Großgruppenveranstaltung



Thomas Erbskorn-Fettweiß

Cor Coaching GmbH

Tel 040 410 66 27

Mobil 0160 843 79 23

E-Mail erbskorn@corcoaching.de

www.corcoaching.de

Falls Sie noch
Fragen haben ...

... stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.